

Der CDR-Kodex

Offensive Mittelstand - AG Transfer

19. Mai 2022

Verantwortungsübernahme im digitalen Raum ist höchst relevant



Exponentielles Wachstum technologischer Entwicklung führt zu „disruptiven Innovationen“, durch welche Märkte zunehmen digitalisiert werden.



In der Arbeitswelt und im alltäglichen Leben sind digitale Technologien daher **allgegenwärtig und unumgänglich**.



Digitale Technologien haben ein hohes Potenzial zu **unvorhersehbaren gravierenden Auswirkungen** auf die Gesellschaft.



Die zunehmende **Vertrauenskrise** bei Verbraucherinnen und Verbrauchern macht Verantwortungsübernahme zum **Wettbewerbsvorteil**.

Quellen: Lobschat et al. (2021): Corporate digital responsibility. Journal of Business Research; Herden et al. (2021): Corporate Digital Responsibility. Nachhaltigkeitsmanagement Forum; Gartner (2020): Top 10 Strategic Technology Trends for 2020; Esselmann et al. (2020): Corporate Digital Responsibility. Unternehmerische Verantwortung als Chance für die deutsche Wirtschaft. Positionspapier ZD.B Digital Dialogue

Unsere Definition von CDR

„Freiwillige unternehmerische Aktivitäten, die über das heute gesetzlich vorgeschriebene hinausgehen und die digitale Welt aktiv zum Vorteil der Gesellschaft mitgestalten.“

Unsere Definition von CDR

„Freiwillige unternehmerische Aktivitäten, die über das heute **gesetzlich Vorgeschriebene** hinausgehen und die digitale Welt aktiv zum Vorteil der Gesellschaft mitgestalten.“

Beinhaltet sowohl **weitergehende Maßnahmen** als auch die besonders **verbraucherfreundliche Umsetzung** des gesetzlich Vorgeschriebenen

Das Ziel: Gemeinsam digitale Unternehmensverantwortung fördern

Hierfür setzen sich **Unternehmen, Wissenschaft, Zivilgesellschaft und Politik gemeinsam** ein. Dabei nimmt die CDR-Initiative **drei Rollen** ein:

Lernplattform

Im Rahmen regelmäßiger Treffen findet ein **vertrauensvoller Austausch** statt, wobei die Mitglieder voneinander und anderen Akteuren lernen können.

Vordenkerin

Durch die Unterstützung und Entwicklung CDR-relevanter Publikationen, Frameworks und Konzepte treibt die CDR-Initiative die **Weiterentwicklung der CDR** voran.

Impulsgeberin

Mit Veranstaltungen in vielseitigen Formaten verstetigt die CDR-Initiative die **Relevanz der CDR im öffentlichen Diskurs** und gibt **umsetzbare Anstöße** zur Problemlösung.

Das Fundament der CDR-Initiative: der CDR-Kodex mit Bericht

Erste Veröffentlichung der
Berichte am 5. Juli 2022

9 Prinzipien und Verankerung im Unternehmen

Gesellschaftliche Grundwerte
Verantwortlichkeit
Menschenzentrierung

Transparenz
Autonomie
Nutzen Schaffen

Fairness
Schaden Vermeiden
Nachhaltigkeit

5 Handlungsfelder



15 Ziele insgesamt

Bericht der Mitglieder über Maßnahmen pro Ziel

Selbstver-
pflichtung

Bericht

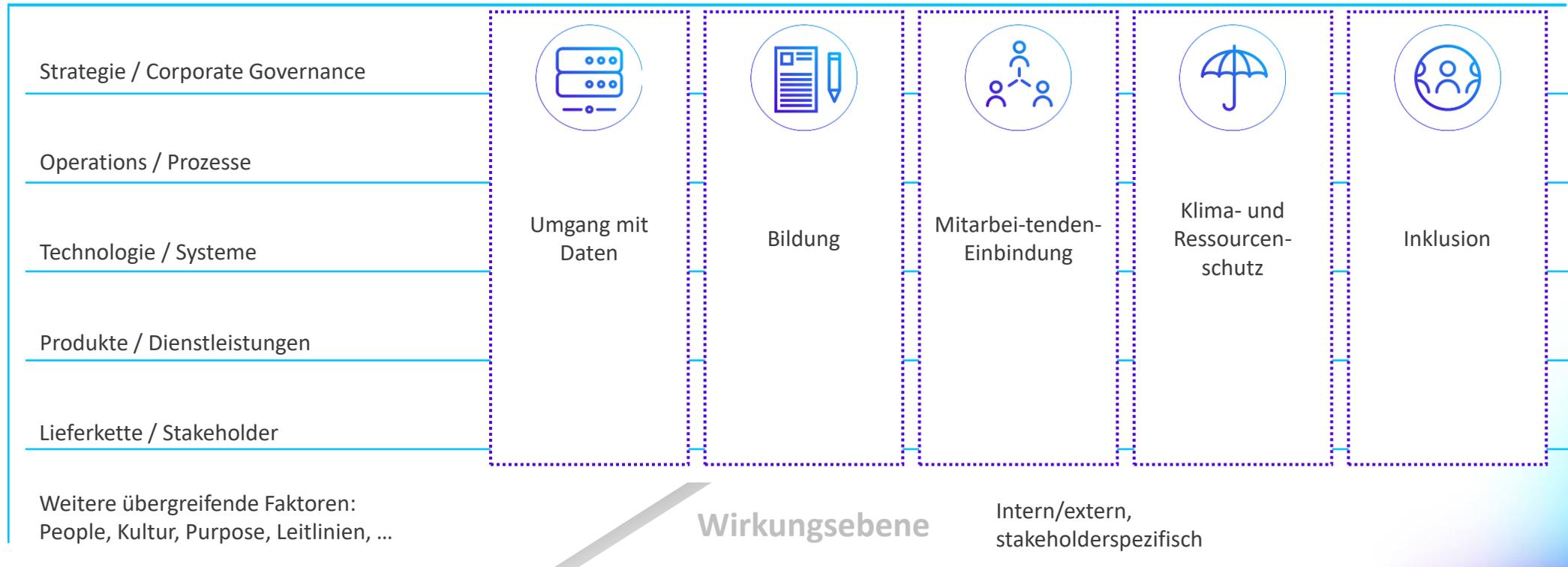
Die Handlungsfelder zeigen: CDR ist ein Querschnittsthema und erfordert einen gesamthaften Ansatz

- Regulierung
- Technologie / Innovation
- Öffentl. Meinungsbildung

Verankerung

Handlungsfelder

Einfluss-faktoren



Ziele und Maßnahmenvorschläge operationalisieren Prinzipien & Verantwortung (I)



Verzerrungen von Datenanalysen („Bias“) aktiv entgegenwirken

Mit dem Einsatz von algorithmischen Systemen ergibt sich für Verbraucherinnen und Verbraucher ein Risiko durch unbeabsichtigte, in ihren Auswirkungen nicht von vornherein absehbare, und damit auch nicht zuverlässig vermeidbare, systemische Verzerrung(en), sogenannter „Bias“. Wir wirken diesen Risiken bei der Gestaltung von Techniken und Prozessen algorithmischer Systeme aktiv entgegen.

Maßnahmenvorschläge

- Beschäftigte (inkl. der Leitungsebene) dafür sensibilisieren, sich die ethischen Risiken eines möglichen Bias bewusst zu machen, damit sie solche so weit wie möglich vermeiden oder ihnen entgegensteuern können,
- bei dem Einsatz von algorithmischen Systemen mögliche Bias analysieren, die Ergebnisse intern transparent und gut zugänglich dokumentieren und auf die Akzeptierbarkeit hin bewerten,

Ziele und Maßnahmvorschläge operationalisieren Prinzipien & Verantwortung (II)



Über Chancen und Risiken aufklären und zu eigenständigem Handeln befähigen



Digitale Lösungen zum Schutz unserer Umwelt stärken



Mitarbeitende in der digitalen Transformation an der Gestaltung und Entscheidungsfindung beteiligen



Lösungen zur Unterstützung der Teilhabe fördern

CDR ist eine Aufgabe über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg

Verantwortung im Umgang mit Daten über das eigene Unternehmen hinaus übernehmen

Auch in der Datenökonomie bestehen zunehmend komplexer werdende Wertschöpfungsketten, die mehrere Unternehmen involvieren, z.B. in digitalen Ökosystemen und Plattformmodellen. Wir übernehmen in unserem Einflussbereich die Verantwortung auch in der Wertschöpfungskette im Rahmen unserer Möglichkeiten.

Maßnahmenvorschläge

- Daten von Dritten kaufen, die die Anforderungen des Unternehmens an externe Dienstleistende erfüllen und vertrauenswürdig und transparent über ihre Praxis der Datenerhebung und -verwendung informieren,
- in Fällen, in denen für Anwendungen Daten und/oder Modelle anderer Unternehmen genutzt werden, von diesen die erforderlichen Informationen einholen, damit diese auf eine ethisch vertretbare Weise eingesetzt werden können.

Kontakt

CDR-Initiative des Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz
Stresemannstraße 128 - 130
10117 Berlin

Referat V B 1 – Digitale Strategie, Grundsatzfragen der Informationsgesellschaft
CDR-Initiative@bmu.bund.de
www.cdr-initiative.de